

Anlage 7**Inhalt der praktischen Prüfung für den Erwerb einer Instrumentenflugberechtigung für Hubschrauber:**

Abschnitt 1	
Abflug	
a	Benutzung des Flughandbuchs (oder entsprechender Unterlagen), insbesondere Berechnung von Flugleistung, Masse und Schwerpunktlage
b	Benutzung von Unterlagen der Flugverkehrsdienste und des Wetterdienstes
c	Vorbereitung des ATC-Flugplans sowie des IFR-Flugdurchführungsplanes
d	Vorflugkontrolle
e	Wettermindestbedingungen
f	Rollen/Schwebeflug auf festgelegten Strecken unter Einhaltung der Anweisungen der Flugverkehrskontrollstelle oder des Lehrberechtigten
g	Besprechung vor dem Start (TO/Briefing), Verfahren und Kontrollen
h	Übergang zum Instrumentenflug
i	Instrumentenabflugverfahren
Abschnitt 2	
Allgemeine Flugübungen	
a	Führen des Hubschraubers ausschließlich nach Instrumenten, einschließlich:
b	Steig- und Sinkflugkurven unter Einhaltung einer Standardkurve (rate one turn)
c	Aufrichten aus ungewöhnlichen Fluglagen, einschließlich Kurven unter Einhaltung 30 Grad Querneigung und steilen Sinkflugkurven
Abschnitt 3	
IFR-Streckenflugverfahren	
a	Einhalten eines Kurses über Grund, einschließlich Anschneiden von Funkstandlinien, zum Beispiel NDB, VOR, RNAV
b	Benutzung von Funknavigationshilfen
c	Horizontalflug, Kontrolle des Steuerkurses, Flughöhe und Fluggeschwindigkeit, Setzen der Triebwerksleistung
d	Höhenmessereinstellungen
e	Berechnung und Korrektur der voraussichtlichen Ankunftszeiten
f	Überwachung des Flugfortgangs, Flugdurchführungsplan, Kraftstoffverbrauch, Systemmanagement
g	Eisverhütungs- und Enteisungsverfahren, wenn nötig simuliert und soweit anwendbar
h	Verbindung zur Flugverkehrskontrollstelle und Einhaltung von Flugverkehrsverfahren, Sprechfunkverfahren
Abschnitt 4	
Präzisionsanflug	
a	Einstellen, Überprüfen und Identifizieren von Navigationshilfen
b	Anflugverfahren, Höhenmesserüberprüfung
c	Besprechung des Anflugs und der Landung, Sinkflug-, Anflug- und Landekontrollen
d*	Warteverfahren
e	Einhaltung des veröffentlichten Anflugverfahrens
f	Zeitnahme für den Anflug
g	Einhalten von Flughöhe, Fluggeschwindigkeit und Steuerkurs (stabilisierter Anflug)
h*	Durchstartverfahren
i*	Fehlanflugverfahren/Landung
j	Verbindung zur Flugverkehrskontrollstelle und Einhaltung der Anweisungen, Sprechfunkverkehr
Abschnitt 5	
Nichtpräzisionsanflug	
a	Einstellen, Überprüfen und Identifizieren von Navigationshilfen
b	Anflugverfahren, Höhenmesserüberprüfungen
c	Besprechung des Anflugs und der Landung, Sinkflug-, Anflug- und Landekontrollen
d*	Warteverfahren
e	Einhaltung des veröffentlichten Anflugverfahrens
f	Zeitnahme für den Anflug
g	Höhe, Geschwindigkeit, Kontrolle des Steuerkurses (stabilisierter Anflug)

h*	Durchstartverfahren
i*	Fehlanflugverfahren/Landung
j	Verbindung zur Flugverkehrskontrollstelle — Einhaltung der Anweisungen, Sprechfunkverkehr
Abschnitt 6	
Außergewöhnliche Verfahren und Notverfahren	
Dieser Abschnitt kann mit Abschnitt 1 bis 5 verbunden werden. Bei der Prüfung sind die Kontrolle über den Hubschrauber, die Identifizierung des ausgefallenen Triebwerkes, Sofortmaßnahmen (Handgriffe), anschließende Maßnahmen und Kontrollen und die Fluggenauigkeit in den nachfolgenden Situationen zu berücksichtigen:	
a	Simulierter Triebwerksausfall während Start und Anflug** (in sicherer Höhe, sofern nicht in einem FNTP II oder Flugsimulator durchgeführt)
b	Ausfall von Stabilisierungsanlagen SAS oder Autopilot/Hydraulikanlage (soweit zutreffend)
c	Ausfall von Fluglageinstrumenten
d	Autorotationssinkflug und Abfangen mit Motorhilfe in einer vorgegebenen Höhe
e	Manueller Präzisionsanflug ohne Flugkommandoanlage*** Manueller Präzisionsanflug mit Flugkommandoanlage***

* kann wahlweise in Abschnitt 4 oder Abschnitt 5 durchgeführt werden

** nur mehrmotorige Hubschrauber

*** nur eine dieser Übungen ist durchzuführen

Toleranzen

Bei ruhigem Wetter sind folgende Toleranzen einzuhalten:

Höhe

- | | |
|---|---------------|
| - allgemein | ± 100 ft |
| - Durchstarten bei Erreichung der Entscheidungshöhe | + 50 ft/-0 ft |
| - Mindestsinkflughöhe/MAP/Höhe über NN | + 50 ft/-0 ft |

Einhalten einer Funkstandlinie

$\pm 5^\circ$

Präzisionsanflug

Hälfte des Anzeigebereiches, Azimut und Gleitweg

Steuerkurs

- | | |
|-------------------------------------|----------------|
| - alle Triebwerke in Betrieb | $\pm 5^\circ$ |
| - mit simuliertem Triebwerksausfall | $\pm 10^\circ$ |

Geschwindigkeit

- | | |
|-------------------------------------|------------------------|
| - alle Triebwerke in Betrieb | ± 5 Knoten |
| - mit simuliertem Triebwerksausfall | + 10 Knoten/-5 Knoten“ |